

Markus Wintersberger

www.medienwerkstatt006.at

labor/research/produktion

Markus Wintersberger

W: Neulerchenfelderstrasse 11/15-16. A-1160 Wien

NOE: Beethovenstraße 18. A-3512 Mautern

Fest 0043 (1) 944 17 68

Mobil 0043 699 195 62 866

wintersberger@medienwerkstatt006.at

www.markuswintersberger.at / www.granat06.com/

www.orfeus07.com / www.intermediumorfeus07.com

Biografie

1987 - 1995

Geboren 1968 in Krems an der Donau. 1987 - 1995 Studium an der Universität für angewandte Kunst Wien bei Prof. Bernhard Leitner. Seit 1995 als freischaffender Künstler tätig. Ab 1996 diverse Lehraufträge an österreichischen Kunst Universitäten. 1996 - 2005 Lektor an der Universität für angewandte Kunst Wien am Institut für Medienkunst. 1999 - 2001 Leitung des Bereichs Medientechnik an der Fachhochschule St. Pölten. 2005 - 2008 Lektor an der Universität für angewandte Kunst Wien, Institut für Kunst und kommunikative Praxis. 2006 - 2008 Lektor an der Universität für bildende Kunst Wien, Institut für Kunsterziehung. 2006 Zusammenarbeit mit der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien im Bereich Opernregie und Bühnenbild. Seit 2007 FH Professor für experimentelle Medien an der Fachhochschule St. Pölten. 2009 Verleihung des Anerkennungspreises für Medienkunst durch das Land Niederösterreich.

2004 Gründung des Medienkunst Labors medienwerkstatt006 mit Sitz in Wien und Niederösterreich. Intensive Erforschung und ästhetische Nutzung von medialen Produktionsmechanismen. Auseinandersetzung mit aktuellen Wirklichkeitsannahmen aus dem Blickwinkel eines künstlerisch - experimentellen Forschungshorizontes. Enge Zusammenarbeit mit anderen künstlerischen Disziplinen im Bereich Theater, Tanz, Schauspiel, Neue Musik, Oper, Multimedia und Architektur. Erforschung, Konzeption und Umsetzung von künstlerischen Formaten in- und außerhalb institutioneller Räume, wie Musik-Theater Häuser, Museen, Galerien, Kino, sakrale Orte und dem öffentlichen Raum.

www.medienwerkstatt006.at

www.mwintersberger.tumblr.com

www.flickr.com/photos/markuswintersberger/sets

www.500px.com/MarkusWintersberger

www.pinterest.com/mwintersberger

Projekte / Publikationen - Auswahl

- 1998** **THE BODYBOX. IN AND OUTSIDE MY BODY.** Begehbarer Industrie Container. Videoprojektion PATHFINDER im Inneren. O.K. Centrum für Gegenwartskunst Linz
- 1999** **NUDES. NÖ. EIN BLATT TRAUMSPUR.** Plakataktion. Computeranimation
- 2000** **CHAT-BEKANNTSCHAFTEN. REAL DOLL.** Kohlezeichnungen. Publiziert in FRAME Kunstmagazin September, Dezember 2000
- 2001** **THE LOOK OF LOVE.** Kunst im öffentlichen Raum. Symposium Lindabrunn
MOVING GALLERY 01. Kunst im öffentlichen Raum. Intensive Zusammenarbeit mit der Performance Gruppe Pilottanz. Internationale Tanzwochen Dresden, Sommerszene Salzburg
- 2002** **MOVING GALLERY 02.** Tanzquartier Wien. Museumsquartier Hof

- 2003** **BITS AND PIECES.** Dietheater Künstlerhaus Wien. Arge Nonntal Salzburg. Posthof Linz. Kulturzentrum Stainach
MOVING GALLERY 03. Internationale Tanzwochen Dresden. Festival Cour des Capucins, Luxemburg. Berlin Oberschöneweide
- 2004** **EUTOPIA.** Kunst im öffentlichen Raum. St. Pölten
EUTOPIA. (die)appearing capital. Galerie Stadtpark, Krems
ZUKUNFTSMUSIK BEETHOVEN. In Zusammenarbeit mit Eberhard Kloke, musikakzente21. Regionale 04 Nordrhein Westfalen
- 2005** **FELDMAN INTERACTIVE.** Internationales Symposium zu Morton Feldmann. Tessler Zentrum für Medienkunst Berlin. Februar 2005
GRANAT. Kunst im öffentlichen Raum. Niederösterreich
www.markuswintersberger.at. Internetplattform, digitale Präsenz. Fotografie, Video, Animation, Zeichnung, Konzept. Online seit Mai 2005
PARSIFAL ENTFERNUNG. Sakrileg Kundry. In Zusammenarbeit mit Eberhard Kloke, musikakzente21. Berlin. www.musikakzente.de. Online seit 11.11.2005
- 2006** **MEDIUMORFEUS07. EINE INTERMEDIALE STANDORTBESTIMMUNG** von Eberhard Kloke und Markus Wintersberger Berlin – Wien 2006 © . Open Source. Work in progress. Online seit 22.01.2006
PARNASS. Videopräsentation für das Kunstmagazin Parnass zum 25 jährigen Jubiläum. Doppelprojektion. Semperdepot Wien. 8. März 2006
I CAN'T TANGO ALONE. Videopräsentation "Selected Works" Markus Wintersberger 2002 - 2005. T E S L A. Berlin-Mitte. April 2006
SILBERPFEIL & BOGEN. Aus der Serie GRANAT. Mediale Brückenbespielung. Performance für Eisenbahngarnitur und Tänzerin. Intermediales Gesamttraumsetting für das Viertelfestival Niederösterreich 2006 und das Internationale Festival der Gärten Kamptal 06. In Kooperation mit Loisiium Langenlois. In Zusammenarbeit mit Julia Mach: Choreographie, Tanz, Performance. Alois Huber: Konzeption, Sound. 10. Juni 2006
SALAMANDER. Aus der Serie GRANAT. Gesamttrauminszenierung. ARCHE NOAH Schiltern. In Kooperation mit dem Festival der Gärten Kamptal 06. In Zusammenarbeit mit Julia Mach: Choreographie, Tanz. Alois Huber: Konzept, Sound. 24. Juni 2006
KULT. Komponistenforum Mittersil. Artist in residence. September 2006
CAMP.DATASOAP06. Performance. In Zusammenarbeit mit Stephanie Lang, Idee und Performance, Alois Huber, Sound. DER 6TE SINN 06. Kultur und Aktionen im 6ten Bezirk Wiens. September 2006
- 2007** **1.April 2007.** Aus der Serie Zeit im Bild. sound:frame. Visualisierung von elektronischer Musik. Videoinstallation. Künstlerhauspassage Wien, Karlsplatz 5, 1010 Wien. 22.2.2007 - 11.3.2007.
DIE FLEDERMAUS. Mediales Bühnenbild / Szenografie in Zusammenarbeit mit Didier von Orlowsky, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Schloßtheater Schönbrunn. Premiere 23. März 2007.
INTERMEDIUMORFEUS07. Interaktives Klang-Bild Labor. Installation. In Zusammenarbeit mit Eberhard Kloke, musikakzente21 Berlin und Hannes Raffaseder, FH-St. Pölten. Klangturm St. Pölten. Mai - November 2007. Eröffnung 26. April 2007.
TALKING BUILDINGS. Schatzkarte und Stadtchoreografie St.Pölten. In Zusammenarbeit mit Eberhard Kloke, musikakzente21 Berlin und Hannes Raffaseder. In Kooperation mit Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich, Fachhochschule St.Pölten, Stadtmuseum St.Pölten, Cinema Paradiso, Diözesanmuseum St.Pölten. Mai - Oktober 2007.
ORFEUS CINEMA07. Präsentation von Videoclips zum Thema Orfeus07 von StudentInnen der FH-St.Pölten. In Zusammenarbeit mit Hannes Raffaseder, FH-St. Pölten. In Kooperation mit der FH St.Pölten und Cinema Paradiso St. Pölten.
AUTOPLAY EUTOPIA. Multichoralphantasma. 10 Jahre Klangturm St. Pölten. Konzept / Idee / Produktion: Alois Huber & Markus Wintersberger. 15. Juni 2007, 21.21 Uhr. Klangturm St. Pölten.

2008

PASSION123 – Live Projekt Intermedium Orfeus07. Intermediale Frakturen zwischen Musik-Bild-Licht-Sprache Kontrapunkt Bach. Thema: Der politische Bach - Projekt Passion123. Intermediale Frakturen zwischen Musik-Bild-Licht-Sprache in St. Pölten-Österreich: 23.06.07. Kreuzgang im ehemaligen Augustiner Chor-Herrenstift und ehemalige Stiftsbibliothek. Projekt von Eberhard Kloke und Markus Wintersberger.

PARSIFAL ENTFERNUNG. Sakrileg Kundry. Live Projekt Intermedium Orfeus07. St. Pölten-Österreich: 29.06.07. Projekt von Eberhard Kloke und Markus Wintersberger.

ORTE ERINNERN. Zu den Spuren des NS-Terrors in Berlin. Virtuelle Reise und realer Bezug? Cross mapping Wien. Aufführung, Installation, Video. In Zusammenarbeit mit Eberhard Kloke, musikakzente 21 Berlin. Wien/Berlin 2007.

I LIKE MOZART. 3 mediale Situationen. 25 Jahre Internationale Gesellschaft für Polyästhetische Erziehung. 3/2/1 mediale Situationen. Symposium. In Zusammenarbeit mit Andrea Nagl, Werner Raditsching, Margit Schwarz und Wolfgang Seierl. 18. bis 21.10.2007. Mozarteum, Mirabellgarten Salzburg.

REMEMBER THE YELLOW SUBMARINE. Performative Installation. In Zusammenarbeit mit Elisabeth Orłowsky, Tanzcompagnie Smafu, Hannes Raffaseder, Sound. Dschungl Wien, Museumsquartier. Premiere 3. Jänner 2008. Aufführungen 3. - 10.1.2008

DaS. Projektzyklus und Internetportal zum Thema Die andere Seite – 100 Jahre Alfred Kubins Roman „Die andere Seite“ 1909 – 2009. In Zusammenarbeit mit musikakzente21/Eberhard Kloke Berlin. 2007 - 2009

RITUS08 REDITUS. Aus der Serie „rituale21“. SOUND:FRAME II Festival. Visualisierung von elektronischer Musik. Künstlerhaus Wien. 18.1 - 10.2.2008

VIDEOABABEND II. Kuratierung einer Ausstellung zu aktuellen künstlerischen Positionen zum Phänomen Bewegtbild. Galerie Stadtpark Krems. 24.1. bis 13.2.2008

THE ART OF VJING. Symposium und öffentliches Gespräch im Rahmen von SOUND:FRAME II. Künstlerhaus Wien. 26.1.2008

.P.U.L.S.E. Räume der Zeit / Spaces in time. Vierzehn Ton-Raum-Skulpturen / Ton-Architekturen. DVD Video. Video von Bernhard Leitner und Markus Wintersberger. Verlag Hatje Cantz, 2008

7 Engel Grafenegg. Aus der Serie Heilige Tiere. Multimediales Datensample – Foto / Video / Montage / Bild / Zeichnung / Malerei / Performance / Sound / Installation: Markus Wintersberger. Performance / Tanz: Andrea Nagl. Sound: Homage an Arvo Pärt “Alina”. 2008. Ankauf durch das Land Niederösterreich, Abteilung Kultur und Wissenschaft, für das Niederösterreichische Landesmuseum 2009

ROSETTE LOISIUM. Interaktive Audio-Videoinstallation für die multimediale LOISIUM Kellerwelt Langenlois. In Zusammenarbeit mit Alois Huber, Sound, und Andrea Nagl, Choreografie/Tanz. Dauerinstallation seit Juni 2008.

DATASAMPLE OTTO M ZYKAN. Intermediale Rauminstallation für den Klangturm St. Pölten, Jahresausstellung 2008. In Zusammenarbeit mit Irene Suchy, Konzept und Dramaturgie. Eröffnung 23.4.2008

RYS08 – DIE INSTALLATION. Digitales Spiegelkabinett für den Klangturm St. Pölten, Jahresausstellung 2008. In Zusammenarbeit mit Compagnie Smafu. Eröffnung 23.4.2008

fhSPACE I. FHRanch. Broad Cast Installation mit Übertragungswagen FHUE1, Live Videostudio und Medienset im Rahmen des Donaufestival Krems 08. In Zusammenarbeit mit Thimo Kastel, Bernd Jüpner und Studierenden des Masterstudiengang Medientechnik der FH St.Pölten. Donaufestival Krems, 24. April - 3. Mai 2008

KREISELSCHNECKE TULLN. Multimediales Gesamtkonzept für die Internationale Gartenwelt Tulln. Virtuelles Szenario - <http://www.medienwerkstatt006.at/vgt08/vgt08.htm> - seit Jänner 2008

fhSPACEtv. Aufbau und Kozeption eines experimentellen und innovativen Bewegtbildformats in Zusammenarbeit mit Studierenden der Fachhochschule St. Pölten. Start Mai 2008

JSB08. Johann Sebastian Bach und Europa. Installation - Performance - Transaktion - Relocation. Bach als Thema und Ausgangspunkt einer virtuellen Kultur-Reise durch Europa 2008 - 2012. Eberhard Kloke / Markus Wintersberger © Wien-Berlin. Virtueller Raum 2007 – 2012

...HOLMES IM PERSEUS HELL... Multimediales Gesamtkonzept für den Campus Krems - Donauuniversität. Virtuelles Szenario - <http://www.medienwerkstatt006.at/holmes/holmes.htm> - 2004 bis 2008

BIOSPHERE010. Konzept für den österreichischen Beitrag zu Weltausstellung 2010 Shanghai. Entwurf und virtuelle Matrix. Einreichung für ein anonymes Auswahlverfahren. Mai 2008

fhSPACE II. FHLive. Broad Cast Set mit Übertragungswagen FHUE1, Live Videostudio und Regie im Rahmen der EUROBY2008. In Zusammenarbeit mit Thimeo Kastel, Christian Müller und Studierenden des Studiengang Medientechnik der FH St.Pölten. In Kooperation mit dem Ars Electronica Festival Team und der Fachhochschule St.Pölten. Linz, 19. - 22. Juni 2008

PROJEKT TARNHELM. Multimediale Transformation in der Cadolzburg/Nürnberg. Aus der Serie "Die andere Seite. 1909 - 2009". In Zusammenarbeit mit musikakzente21/ Eberhard Kloke Berlin. Virtuelle Tarnkappe, 2007 - 2012. www.dieandereseite.eu

TanzMedienAkademie 08. Künstlerische Leitung und Konzeption der Internationalen TanzMedienAkademie Weimar 2008 für das Festival pelerinages in Zusammenarbeit mit Ingo Reulecke. Medienkunst: Florian Knispel, Karl Kühn, Claudia Larcher. Choreographie: Ehud Darash, Andrea Nagl, Friederike Plafki, Louise Wagner. Sound: Constantin Popp, Riko Graupner. Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes. Mit freundlicher Unterstützung der Konsumgenossenschaft Weimar e.G. Unter Mitwirkung des SeaM der HfM FRANZ LISZT Weimar, der Bauhaus-Universität Weimar, Fakultät Medien, und der FH St. Pölten, Studiengang Medientechnik. Wien-Berlin-St.Pölten-Weimar 2008

A.E.I.O.U TOPIAE. Intermediales Eröffnungsszenario für das internationale Komponistenforum Mittersil. In Zusammenarbeit mit Alois Huber, Sound, und Andrea Nagl, Choreografie und Tanz. 17.9.2008

fhSPACE III. Mediale Fassade / architektonische Intervention. fhSPACEtv Produktionen werden auf die Fassade des Klangturms projiziert. Dezember 2008

2009

Lupalois. A rose is a rose is a rose. Intermediales Eröffnungsszenario für die LOISIUM Kellerwelt Langenlois im Rahmen der LOSIARTE09, Matinee. In Zusammenarbeit mit Alois Huber, Sound, und Andrea Nagl, Choreografie und Tanz. 22. März 2009, 11.00 Uhr

TRANS - MAPPING - EUTOPIA. A trip deep into memory. Real Time Streaming Setting und Live Audio/Video Performance. Intermediale Fiktion und virtuelle Utopie. 2009 – 2012

THIS LAND IS MY LAND. Aus der Serie DAS LAND DES LÄCHELNS. Work in progress. Informationslandschaften / Datencluster / Netzwerkskulpturen – Fiktionale Modellwelten / Ready Mappings / Laborstudien - Intermediale Rückkoppelungen / Erinnerungsräume / Nacherzählungen. Projektzyklus 1991 – 2009

fhSPACEtv ist fhSPACEtv ist fhSPACEtv. art.room – Kunst im interdisziplinären Raum. Galeriepräsentation von fhSPACEtv, des experimentellen und alternativen Bewegtbildformates der FH St.Pölten, Studiengang Medientechnik. Schreinergergasse, 3100 St. Pölten. 17. April – 16. Juni 2009

WEITES LAND. Aus der Serie Heilige Berge. Intermediales Live Setting für das Donaufestival09 Krems. Konzept und Produktion: medienwerkstatt006/Markus Wintersberger coop FH St. Pölten / Institut für Medienproduktion: Thimeo Kastel / Alois Huber / Didi Neidhard / Hannes Raffaseder. Live DJing und Vjing: fhSPACEtv / Campus Radio. 22. April - 2. Mai 2009

fhSPACEtv & fhPEGASUS Shop. Integrative Videoinstallation. Ein Geschäftslokal zur Distribution von medialem Content ... Es wird nichts verkauft und doch die Idee eines Shops metaphysisch übernommen! Das Produkt ist der Content - die Information selbst! Wienerstrasse/Domplatz St. Pölten. Aktuelle Produktionen von fhSPACEtv werden in die beiden Auslagenflächen projiziert. Mai – Juni 2009

Social media environment teaching and documentation. A walk-through Weblog environment will shed both real and virtual illumination on - and constitute a real and virtual reflection of - the 2009 Ars Electronica Festival. This work is the outcome of collaboration among students in the St. Pölten University of Applied Sciences' Media Technology (bachelors), Telecommunications and media (masters) and Social Work programs. Ars Electronica Festival "Human nature". 3. - 8. September 2009 / <http://festivalblog09.aec.at>

DAS HAUS. Eingangspersformance der coop fhSPACEtv & Andrea Nagl. Sound: Alois Huber. Eröffnungspersformance Szene Bunte Wähne Kinder- und Jugendtheaterfestival. FH St. Pölten, 23. September 2009, 17.30 Uhr

MONSIEUR MAGRITTE ERINNERT SICH AN YELLOW SUBMARINE. Intermediale Installation für die Festivalounge des Kinder- und Jugendtheaterfestival Szene Bunte Wähne. Compagnie Smafu & medienwerkstatt006. Sound: Hannes Raffaseder. Horn, Festivaltreff Vereinshaus, 24. September - 4. Oktober 2009

METROPIA I – IN THE EYE OF FRITZ LANG. A TRIBUTE TO AND A DANCE WITH FRITZ LANG. Medien / Installation / Performance / Tanz / Environment / Sound / Technik / Space. Eine transmediale Raumszenografie für das Gebäude der FH St. Pölten mit Frederick Baker, Campanula / Andrea Nagl & Iris Kübler, FALM, Mina Halm, Alois Huber, Didi Neidhart, Hannes Raffaseder, Ben Sassen, Thomas

Wagensommerer, Markus Wintersberger u.a. FH St. Pölten, 19. Oktober ab 19.30 Uhr
NÖ Kultur- und Wissenschaftspreis 2009. Anerkennungspreis Medienkunst / Sparte künstlerisches Video, Kunst im elektronischen Raum und die Grenzen von Fachdisziplinen überschreitende Kunst. Preisverleihung, 20. November 2009 ab 19.00 Uhr Festspielhaus St. Pölten

50 Jahre Studio für Elektronische Musik (1959 – 2009). Universität Mozarteum Salzburg. Eröffnungsveranstaltung 11.12.2009, 18.00 Uhr Solitär Mozarteum Salzburg. Installation - Visual Music / Das Zimmer, 11. - 13.12.2009

SCHOFEL09. Aus der Serie FHase / Rasterfahndung01 / Mein Freund Harvey / Funny Games. Performance Andrea Nagl. Idee, Konzept und Umsetzung medienwerkstatt006/Markus Wintersberger & Andrea Nagl 2009

2010

VOR DEM GESETZ. Türhüterpearbel von Franz Kafka in 5 audiovisuellen Sequenzen. Arlecchino: Andrea Nagl / Herr K: Álvaro de Compostellos / Sopran und Sprechstimme: Annette Robbert / Sprecher: Eduard Clark. Produktion: Markus Wintersberger, Eberhard Kloke. Wien / Berlin / Neapel 2009 - 2010

REMEMBERING EUTOPIA. körperLand. tanzHaus. medienBoulevard. Audio-Videoinstallation und 6 C Prints auf Aluminium. Ausstellungsbeteiligung "Niederösterreich Kulturpreisträger 2009". NOEDOK, Prandtauerstraße 2, 3100 St. Pölten. 15. 1. - 14. 2. 2010

KINDLY ALIEN. Aus der Serie Dancing W4. Science Fiktion-Szenario und intermediale Szene aus Tanz, Installation, Musik, Projektion und Licht. Konzept, Produktion, Video: Markus Wintersberger in Zusammenarbeit mit Andrea Nagl und Alois Huber; Choreografie, Tanz, Performance: Andrea Nagl in Zusammenarbeit mit Kun Chen Shih, Elisabeth Leopold, Anna Possarnig und Monika Schubert; Sound: Alois Huber in Zusammenarbeit mit FALM, Mina Halm, Iris Kübler, Didi Neidhart, Hannes Raffaseder, Thomas Wagensommerer und Markus Wintersberger. Eröffnungsevent Viertelfestival Niederösterreich, Burgruine Dobra 7. und 8. Mai 2010. Ab 21.00 Uhr

Eine Reise in unbekannte Welten / aliens. Ausstellungsgrafik und Visualisierungskonzept für die Jahresausstellung Klangturm St. Pölten 2010. Kulturbezirk 1, 3100 St. Pölten. Eröffnung 15.04.2010, 19.00 Uhr. Dauer der Ausstellung bis November 2010

LANDSCAPES OF DESIRE. I-SONIC. Audiovisuelle Explorationen. MAK NITE©. Alois Huber, Andrea Nagl & Markus Wintersberger / "die band project space". CAT / Contemporary Art Tower. MAK-Gegenwartskunstdepot, Gefechtsturm Arenbergpark, Dannebergplatz, 1030 Wien. Dienstag 19. Oktober 2010, 20.00 Uhr

DIE NACKTE HAND. Experimentelle Annäherung an Arnold Schönbergs *Die Glückliche Hand*. Die Interpreten der beiden audiovisuellen Projekte: Stimme: Annette Robbert (Glückliche Hand, Sterbender) / Tanz-Darstellung: Andra Nagl, Markus Wintersberger / Stimme: Anna Prohaska (Seele, Herzgewächse) / Stimme: Eduard Clarke (Einwürfe) / Violine: Christiane Edinger / Violoncello: Katharina Maechler / Sampling-Material und Bühnenmusik: Eberhard Kloke / Audiovisuelle Realisierung: Markus Wintersberger und Eberhard Kloke. Wien Berlin, 11.11.2010

ZUSTAND OHNE PLOT. Das Projekt Zustand ohne Plot zeigt zuständige Augenblicke und Sequenzen einer audiovisuellen Experimentierphase aus dem Frühjahr/Herbst 2010. Die Videos sind bewusst ohne nachvollziehbaren Plot gemacht, die Musik hingegen unterlegt dem Bild ein bestimmtes Bedeutungsmuster. Es werden weder definiert Orte, Räume, Situationen noch das gesamte Audiomaterial. Ein rudimentärer Plot wird jedoch dann erkennbar, wenn sich Teile bewusst oder unbewusst zusammenfügen. Audiovisuelle Realisierung: Markus Wintersberger und Eberhard Kloke. Wien im Spätherbst 2010

PARSIFAL ENTFERNUNG RELOADED. Kanal Audio- Videosintallation. Audiovisuelles Projekt / work in progress: Markus Wintersberger und Eberhard Kloke, Wien / Berlin 2005 – 2013. PARSIFAL ENTFERNUNG. Sakrileg Kundry nach Richard Wagners Parsifal von Eberhard Kloke (1882/2005©) Montage aus Wagners PARSIFAL (Kundry Passagen Akt I, II und III) und Musik-, Sprach- und Bild-Répliques für 1 Sopran, Schauspieler, Streichquartett, Klavier, Video und Tonband Annette Robbert, Stimme (Sopran und Sprache); Oliver Urbanski, Schauspieler; Athena-Quartett mit Sashia Viersen, Margherita Biederbick, Hannah Klein und Kathrin Bogensberger; Audio: Daniel Weingarten; Video / Foto / Bild: Markus Wintersberger; Konzeption / Leitung: Eberhard Kloke ; Locations Projekt Berlin: Dorfkirche Stralau, Stadtbad Steglitz, Garage Festspielhaus Wilmersdorf, Olympiagelände Charlottenburg, Max Taut-Aula Lichtenberg, Kirche St. Elisabeth Mitte; Materialien Video: medienwerkstatt006/Markus Wintersberger. ©MW_EK Berlin/Wien 2010

2011

100 DRAWINGS. 100 Kohlezeichnungen Format A2. Analog generative Bildfindungen, Bewegtbildrhythmisierungen und Erinnerungsmontagen in Verbindung mit Zeichnungen Albrecht Dürers. Choreografische Bildpattern und audiovisuelle Lichträume in Zusammenarbeit mit Andrea Nagl, Choreografie und Tanz. Markus Wintersberger & Andrea Nagl, Wien 2011

RHYTHMUS 11. Audiovisuelle Animationen und Installationen aus Bewegtbildpattern, basierend auf der Zeichenserie 100 Drawings. Markus Wintersberger 2011

DOPPELHELIX. AUS DER SERIE 100 DRAWINGS. Videoinstallation. Video Konzept und Produktion: Markus Wintersberger. Digitale Performance und Choreografie: Andrea Nagl. Beteiligung als Mitglied der Galerie Stadtpark Krems im Rahmen der Ausstellung „Vierzehn. Landesverband der NÖ Kunstvereine“. Stadtmuseum St. Pölten, 19. Februar bis 20. März 2011

INNER SPACE. Dynamische Lichtbildmodulationen, Lichtzeichnungen und Lichtobjekte basierend auf 10 Kohlezeichnungen Format A2. Licht-Raum-Zeit Choreografien in Zusammenarbeit mit Andrea Nagl, Choreografie und Tanz. Audio Visuelle Raumgeflechte aus Tanz, Bildspur, Bewegung, Raum und Soundmontage. Markus Wintersberger & Andrea Nagl, Wien 2011

FLOATING ELLBOW. Aus der Serie „Inselrinden“. Lichtverwerfungen, Lichtbrechungen und Lichtflutungen. Audiovisuelle Bewegtbildstudien und Installationen. Lichtobjekte und Bewegtraumkozeptionen. Markus Wintersberger & Andrea Nagl, Wien 2011

CREATIVE PLACES. Programm Kuratierung für das Fest der Campus Medien der FH St. Pölten. Gebäudemapping auf die Fassade der Franziskanerkirche, Rathausplatz St. Pölten durch Studierende des Masterstudiengangs Digitale Medientechnologien, Schwerpunkt Experimentelle Medien. Mediale Fassaden, Performances, Installationen und Ausstellung durch Studierende der FH St. Pölten, Werkstatt Experimentelle Medien / fhSPACE im Objekt H 12 / Heßstraße 12, St. Pölten. 16. Juni 2011, St. Pölten. Produktion Werkstatt Experimentelle Medien / fhSPACE, FH St. Pölten 2011

2012

INSIDE AN OBJECT. Aus der Serie "Licht Zeichnungen". Lichtzeichnungen, Variable Videoprojektionen. Konzept, Produktion, Video und Audio: Markus Wintersberger.

Choreografisches Konzept, Tanz: Andrea Nagl. Markus Wintersberger, Wien 2011

INSELRINDEN. Intermediale Performance und Installation. Video 16:9, 16.44 Minuten.

Konzept, Produktion, Video: Markus Wintersberger; Konzept, Choreographie, Tanz: Andrea Nagl; Sound: Alois Huber. Aufführung im Rahmen von Creative Places, 16. Juni 2011, 22.22 Uhr Rathausplatz St. Pölten. Alois Huber, Andrea Nagl & Markus Wintersberger 2011

engeschrieben. schutt und scherben - ein übersetzungsversuch. improvisation, instant composition. Konzept, Produktion: Markus Wintersberger, Andrea Nagl. Tanz: Andrea Nagl. Kamera: Markus Wintersberger. Teufelsberg, Berlin - 13. Juli 2011

EIS.stein. Künstlerische Leitung, Choreographie, Tanz: Andrea Nagl. Video: Markus Wintersberger. Musik: Thomas Wagensommerer. Licht: Klaus Greif und Bert Gstettner. Tanz*Hotel | Resort 1020, Zirkusgasse 35, 1020 Wien Im Rahmen von ARTIST AT RESORT Term 6, 2012 Werkschau & Performances. 20., 21. und 22. April 2012 jeweils 19.30 Uhr

fast forward Frohnburg. Intermediale Eröffnungsperformance Andrea Nagl, Wolfgang Seierl und Markus Wintersberger. Eine Produktion im Rahmen des Symposium „Lernziel Polyästhetik“ auf Schloss Frohnburg, Carl Orff Institut Mozarteum Salzburg vom 22.-25.03.2012

Nunatak. Occupy Sandleiten. Konzept / Produktion / Performance: Andrea Nagl & Markus Wintersberger. Soundcollage: Field Recordings und "Ramifications for 12 solo strings" von György Ligeti. Performative Intervention im Rahmen von Occupy Sandleiten. Matteottiplatz / Rosenackerstraße, 30. April 2012

47° 4' N 12° 42' 0 oder Nunatak. Konzept / Produktion / Performance: Andrea Nagl & Markus Wintersberger. Soundcollage: Foundfootage, Field Recordings und Interviews. Performance im Rahmen des TanzTag.12, WUK Wien / Projektraum / 28. & 29. April 2012

Instant moss / instant moss - ICC / Spuk unterm Riesenrad / Der Mann in der Menge. Instant composition, improvisation. Aus der Serie Nunatak. Konzept, Produktion: Andrea Nagl & Markus Wintersberger, Tanz: Andrea Nagl, Kamera: Markus Wintersberger. Ehemaliger Siemensbahnhof, Berlin - 19. Juli 2012

RAUM 11. Raum Experimente auf Basis eines rotierenden Rotationsmodells. Rotierende Skulptur, Photographie, Video. Konzept & Produktion: Markus Wintersberger 2012

111 Bögen. 111 Zeichnungen, 111 Hände, 111 Füße. Zeichnung, Photographie, Video. Konzept & Produktion: Markus Wintersberger. Modell / Performance Hände & Füße: Andrea Nagl, 2012

Gammaray. Aus der Serie Alpha-, Beta- und Gamma. Lichtskulptur, Zeichnung, Photographie, Video. Konzept & Produktion: Markus Wintersberger 2012

Gammaray. Quatuor pour la Fin du Temps (Quartett für das Ende der Zeit). Aus der Serie Alpha-, Beta- und Gammaray. Lichtskulptur, Zeichnung, Photographie, Video. A tribute to Olivier Messiaen "Quatuor pour la Fin du Temps" and Morton Feldman "Triadic Memories". Konzept & Produktion: Markus Wintersberger 2012

Inside an Object. 1 und 1 = Unendlich. Aus der Serie "Licht Zeichnungen". Lichtzeichnungen, Variable Videoprojektionen. Konzept, Produktion, Video und Audio: Markus Wintersberger. Choreografisches Konzept, Tanz: Andrea Nagl. Markus Wintersberger & Andrea Nagl 2011 - 2012

Inner Space. Dance and music. Aus der Serie "Licht Zeichnungen". Lichtzeichnungen, Variable Videoprojektionen. Konzept, Produktion, Video und Audio: Markus Wintersberger. Choreografisches Konzept, Tanz: Andrea Nagl. Markus Wintersberger & Andrea Nagl 2011 - 2012

Raum11. 1.11.11. Modul Edgar Varése. Déserts. A tribute to Edgar Varése "Déserts". RAUM 11. Raum Experimente auf Basis eines rotierenden Rotationsmodells. Rotierende Skulptur, Photographie, Video. Konzept & Produktion: Markus Wintersberger 2012

FLUSS – NÖ INITIATIVE FÜR FOTO- UND MEDIENKUNST. Mitglied bei

2013

FOTOFLUSS, Schlossplatz 2, A-2120 Wolkersdorf. FLUSS präsentiert, erforscht und hinterfragt seit über 20 Jahren die vielfältigen Bedeutungen und Beziehungen des künstlerischen Mediums Fotografie, in den letzten Jahren auch verstärkt unter Einbeziehung der Neuen Medien

PONY RIOT. ICC Messe & Spreepark Berlin. Instant composition, improvisation. Aus der Serie Nunatak. Konzept, Produktion: Andrea Nagl & Markus Wintersberger, Tanz: Andrea Nagl, Kamera: Markus Wintersberger. Ehemaliger Siemensbahnhof, Berlin - 18. - 20. Juli 2012

EIS.stein. Hohe Tauern. 2012. Mehr Kanal Videoinstallation. Choreographie, Tanz: Andrea Nagl. Bild, Video: Markus Wintersberger. Hohe Tauern 2012

Parnass. Aus der Serie Mnemosyne. Rotierende Raumcollage aus Draht, Papier, Klebeband, Schnur, digital Druck und Schwarzlicht. Skulptur, Objekt, Video, Installation, Fotografie. Markus Wintersberger 2013

Hyperbulbfiktion. Aus der Serie Bulb Fiktion. Rotierende Raumzeichnung aus Papier und Kohle. Skulptur, Objekt, Video, Installation, Fotografie. Markus Wintersberger 2013

Black Swan. Aus der Serie Bulb Fiktion. Rotierende Raumzeichnung aus Papier und schwarzer Tinte. Skulptur, Objekt, Video, Installation, Fotografie. Markus Wintersberger 2013

Lost Horizon. Aus der Serie Pathfinder. Rotierende Raumcollage aus Draht, Papier, Klebeband, Schnur, digital Druck und Schwarzlicht. Skulptur, Objekt, Video, Installation, Fotografie. Markus Wintersberger 2013

Erfahrungen – Perspektiven. 25 Jahre Internationale Gesellschaft für Polyästhetische Erziehung. Herausgeber: Gerhard Hofbauer, Michaela Schwarzbauer. Text / Bild / DVD Video Beitrag von Markus Wintersberger: Polyästhetik21 – Logik der Handlung und Empfindung. Musikverlag Bernd Katzbichler – München 2013

LONTANO 1. Das Projekt Lontano (lontano=ital. „entfernt“) stellt den audiovisuellen Wechselbezug zu visuellem, historischen Material, gegenwärtiger Bild- und Videobearbeitung in Zusammenhang zu Musik-Parallelwelten. An den einzelnen Audio-Projekten sind folgende Interpreten/Innen beteiligt: Michel Abramovich (Klavier), Eduard Clark (Klavier und Sampling), Christiane Edinger (Violine), Ezgi Kutlu (Mezzosopran), Thomas Leyendecker (Posaune), Anna Prohaska (Sopran), Andreas Prohaska (Rezitation), Markus Wintersberger (Video). Berlin-Wien, Eberhard Kloke und Markus Wintersberger, im März 2013

LONTANO 2. Wagner 2013. Entfernung von Wagner durch audiovisuelles Interpretieren (Lontano II, Wagner-Material im digitalen Kompositionsprozess). An den einzelnen Audio-Projekten sind folgende Interpreten/Innen beteiligt: Michel Abramovich (Klavier), Eduard Clark (Klavier und Sampling), Christiane Edinger (Violine), Ezgi Kutlu (Mezzosopran), Thomas Leyendecker (Posaune), Anna Prohaska (Sopran), Andreas Prohaska (Rezitation), Markus Wintersberger (Video). Berlin-Wien, Eberhard Kloke und Markus Wintersberger, im März 2013

Danube. Aus der Serie wavewave. Rotierende Raumzeichnung, Papier, blaue Tinte und Schwarzlicht. Skulptur, Objekt, Video, Installation, Fotografie. Markus Wintersberger 2013

FH Artspace. Experimentelles Labor und Ausstellungsraum der Studiengänge Medientechnik (Bachelor) und Digitale Medientechnologien (Master) der FH St. Pölten in Kooperation mit Schauspiel Studierenden der Open Acting Academy Wien. Visuals by fhSPACE, Lux Lepus, Vortex und Videoten. Performance Andrea Nagl und Elisabeth Orłowski, "Kugelkopf extended / Hiroshima, mon Amour" und Andrea Nagl "MadeMorphMaschine". 30. Mai - 2. Juni 2013, AKW Zwentendorf

Junge Kunst - Parcours. Ausstellungsbeteiligung / Videoprojektion "Eis.stein. Hohe Tauern" von Andrea Nagl und Markus Wintersberger im Rahmen des interdisziplinären Projektes „Junge Kunst - Parcours“. Leitung: Raffaella Gras, Jasmine Falmbig, Produktion: Roter Teppich für junge Kunst, Koproduktion: Das Haus Gras, Künstlerkollektiv kunststPalais Kabelwerk. Palais Kabelwerk Wien, Mittwoch 12. Juni ab 18.00 Uhr

Paradise Lost. Ein Sommernachtstraum. Christina Landshamer, Sopran. Essener Philharmoniker. Eberhard Kloke, Konzeption, Künstlerische Leitung, Dirigent. Markus Wintersberger, Video. Thomas Neuhaus, Elektronik. Markus Boysen, Rezitation. Aalto Ballett Theater Essen, "End-Los": Patrick Delcroix. Werke von Gustav Mahler, Charles Ives, Edgar Varèse, Alban Berg, Hector Berlioz u.a. Philharmonie Essen und Stadtgarten, Samstag 22. Juni 2013, 18.00 bis 23.00 Uhr

Ana.digital. Genius Loci Weimar. Wittumspalais Weimar. Art Director: Prof. Markus Wintersberger, Dramaturgical Director + Choreograf: Mag. Beda Percht, Production + Direction: Media Apparat, Choreographie + Tanz: Andrea Nagl, Sounddesign + Musik: Eberhard Kloke. Gewinner des Internationalen Video Mapping Festival Preises "Genius Loci Weimar". Symposium 5. - 11. August 2013. Mapping Festival 9. bis 11. August 2013 20.00 - 23:00 Uhr

MASTERCLASS AUDIO:VISION. Die Masterclass AUDIO:VISION richtet sich vor allem an Studierende in den Bereichen Medienkunst, Design, Medientechnik, Film und Video, Sound Design, Komposition und Klangkunst, die mit aktuellen digitalen Werkzeugen innovativen Ideen und ungewöhnlichen Sicht- bzw. Hörweisen nachspüren. ReferentInnen: Hannes Raffaseder, Markus Wintersberger, Kurt Hörbst, Eberhard Kloke, Michaela Schwentner und Sussanne Kirchmayer. Workshop: tagtool und mediaapparat. 1. - 5. September 2013, Schloss Rothschild, Waidhofen / Ybbs

On the Road. Ausstellungsbeteiligung "Parnass. Aus der Serie Mnemosyne" im Rahmen der Foto FLUSS Ausstellung im NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst, St. Pölten. KuratorIn: alien productions. Eröffnung: 6. September 2013 um 18 Uhr. Zur Eröffnung erscheint ein neues Katalogwerk über FLUSS mit Beispielen von Arbeiten aller Mitglieder. Die Präsentation und Einführung des Buches erfolgt durch Carl Aigner, Direktor des NÖ Landesmuseums, selbst Gründungsmitglied von FLUSS. Ausstellungsdauer 07. September - 05. Oktober 2013